



Fachgruppentagung 2017

**Mobility ist mehr als nur
Apps**



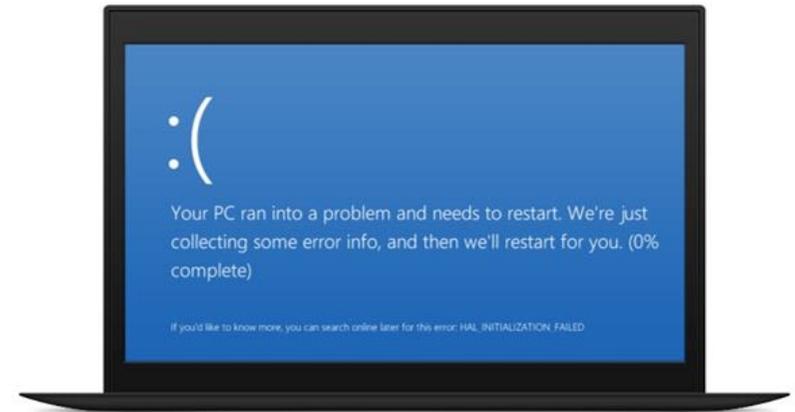
Erinnern Sie sich, wie mobiles Arbeiten früher war?



Erinnern Sie sich, wie mobiles Arbeiten früher war?

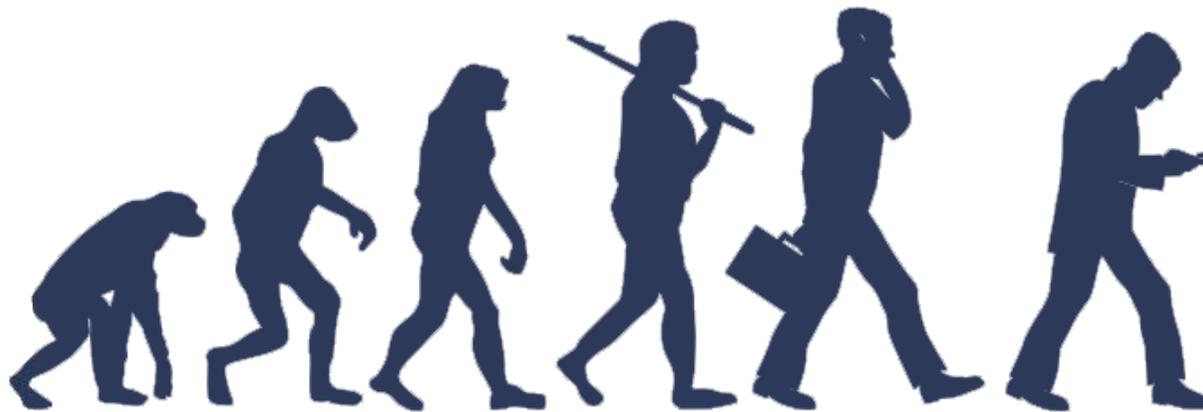


Sind Laptops und VPN die Lösung?





Prozesse nicht nur digitalisieren, sondern mobilisieren!



Was bedeutet Mobilität heute?



Smartphones

Laut einer Studie von Frost & Sullivan 2016, sparen Business-Anwender dank Smartphones 58 Minuten pro Tag und steigern ihre Produktivität um 34%

Die Vorteile sind klar:

- Größere Flexibilität, Innovationstreiber, positive Auswirkung auf die Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Ob Sie es wollen oder nicht, Mitarbeiter nutzen schon E-Mail auf ihren mobilen Geräten



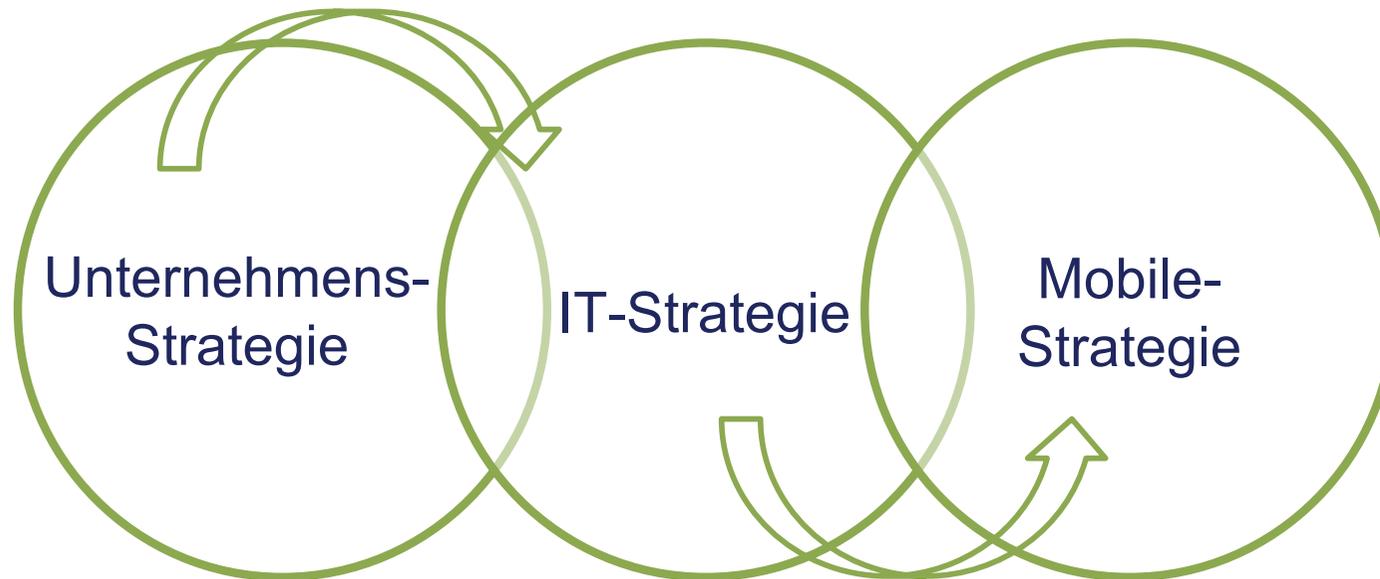
Tablets

Dank Consumerization gibt es immer mehr Tablets im Unternehmen, die hervorragende Produktivitäts-Tools sind und Laptops in vielerlei Hinsicht überlegen sind:

- Wirklich sofort einsatzbereit
- Lange Batterielebensdauer
- Klein, tragbar und schnell
- Einfache Notizen in Dokumenten
- Flugmodus für völlig ablenkungsfreie Arbeit



Wege zu einem stabilen Fundament



Damit verhindern Sie, dass immer wieder neu Entscheidungen getroffen werden müssen

Zukunftsorientiertes mobiles Arbeiten

- Analysieren Sie die Anwendungsfälle in Ihrem Unternehmen!
- Wer sind die Projektbeteiligten (intern/extern)?
- Welcher Ansatz passt zu welcher Abteilung?



Bedürfnisse aller Anwender analysieren

- Was benötigen Abteilungsleiter, Chefärzte und Kräfte in leitenden Positionen?
- Was benötigt eine Krankenschwester/Arzt bei der täglichen Arbeit?
- Welche weiteren Anwendungsmöglichkeiten sind vorstellbar?



Mobil werden – Herausforderungen und Chancen:



Herausforderungen:

- Mitarbeiter einbeziehen
- Integration vorhandener IT-Systeme
- Herausforderung beim Datenschutz



Chancen:

- Prozesse optimieren & Kosten senken
- mehr Zeit für Wachstum
- gesteigerte Mitarbeiterleistung



Enterprise Mobility – Ja oder Ja?

- Ob Sie es wollen oder nicht, schon jetzt arbeiten die meisten Mitarbeiter mobil
- Es geht nicht darum, ob Sie Enterprise Mobility einsetzen oder nicht, sondern wie Sie sie managen
- Den Mitarbeitern alles zu überlassen, birgt enorme Sicherheitsrisiken & Produktivitätsverluste und richtet letztendlich Schaden im gesamten Unternehmen an



Mobile First ist die neue Norm für moderne Arbeitsplätze:
Mobile Workflows verbessern die Produktivität deutlich.



steigende Verbreitung von
Smartphones & Co. in
Unternehmen



E-Mails auf Mobilgeräten,
Unternehmensdaten in
Cloud-Speichern



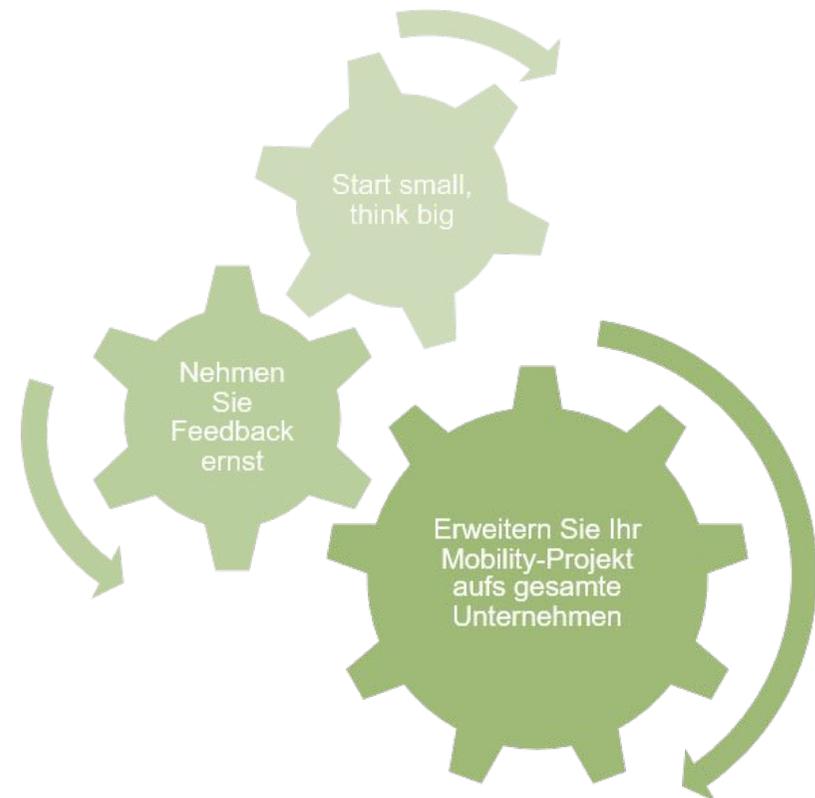
Potenzial der mobilen
Helfer wird oftmals
unterschätzt



mobile Geräte als Ergänzung
zum klassischen
Büroarbeitsplatz

Sinnvolle Konzepte dank interdisziplinären Teams

- „Early Adopter“ zum Start des Mobility-Projekts wählen
- (Externe) Experten befragen
- Nutzerakzeptanz schaffen
- Mobility-Projekt auf größere Gruppe ausdehnen
- Mitarbeiter für Teilnahme belohnen



In nur 3 Schritten zur Enterprise Mobility?

- 1** Integration von mobilen Geräten in native, bestehende Systeme für höhere Produktivität
- 2** Bauen eines flexiblen App Containers, um die Nutzerakzeptanz zu erhöhen und gleichzeitig Sicherheitsrisiken zu senken
- 3** Zugang zu Informationen und Filesharing, um effektive Workflows im gesamten Unternehmen zu gestalten



Anforderung an eine moderne EMM Lösung

Sicherheit

Produktivität



Anforderungen an Unternehmen für die Zusammenarbeit

- Einfache Funktionsweise für IT und Mitarbeiter
- Sicherheit
- Flexibler Zugriff
- Gemeinsame Projektarbeit
- Zugriffskontrolle / Auditing
- Durchsetzen von Unternehmensrichtlinien
- Keine Cloud-Komponente



Natives, intuitives Arbeiten für die Anwender

- Nutzung eines individuellen, nativen Containers
- Jede beliebige App im privaten Bereich verwenden
- Sichere, von der IT geprüfte, Unternehmensapps
- Höchster Schutz für private und für Unternehmensdaten



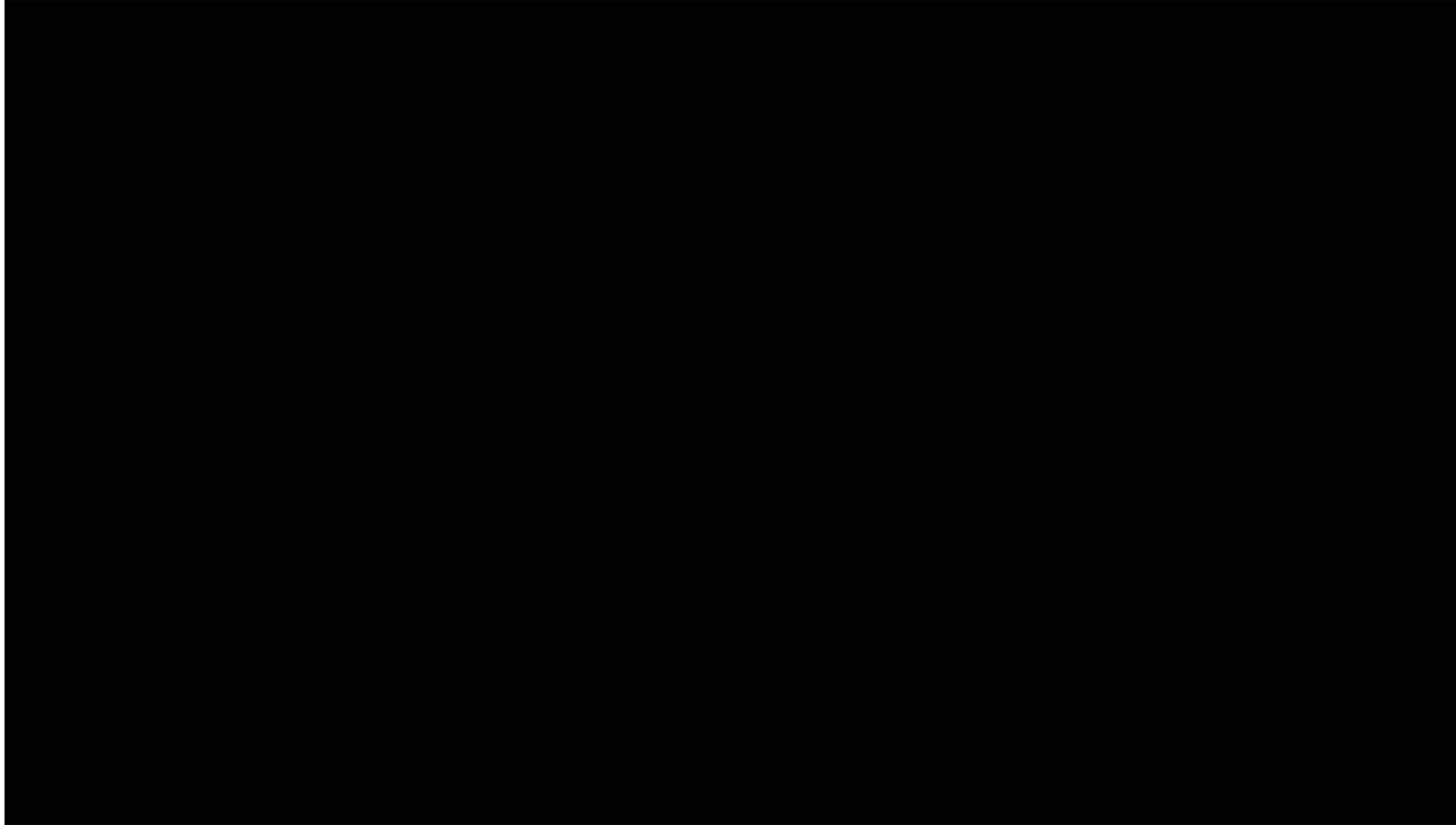
Einfaches Management für die IT

- Geringer Verwaltungsaufwand
- Hohe Stabilität des Systems
- Datensicherheit und Kontrolle
- Schnelle Reaktionszeiten
- Kalkulierbare Kosten





CORTADO
MOBILE SOLUTIONS



<https://youtu.be/ZipeRlcqvB4>

Fragmentierung eindämmen

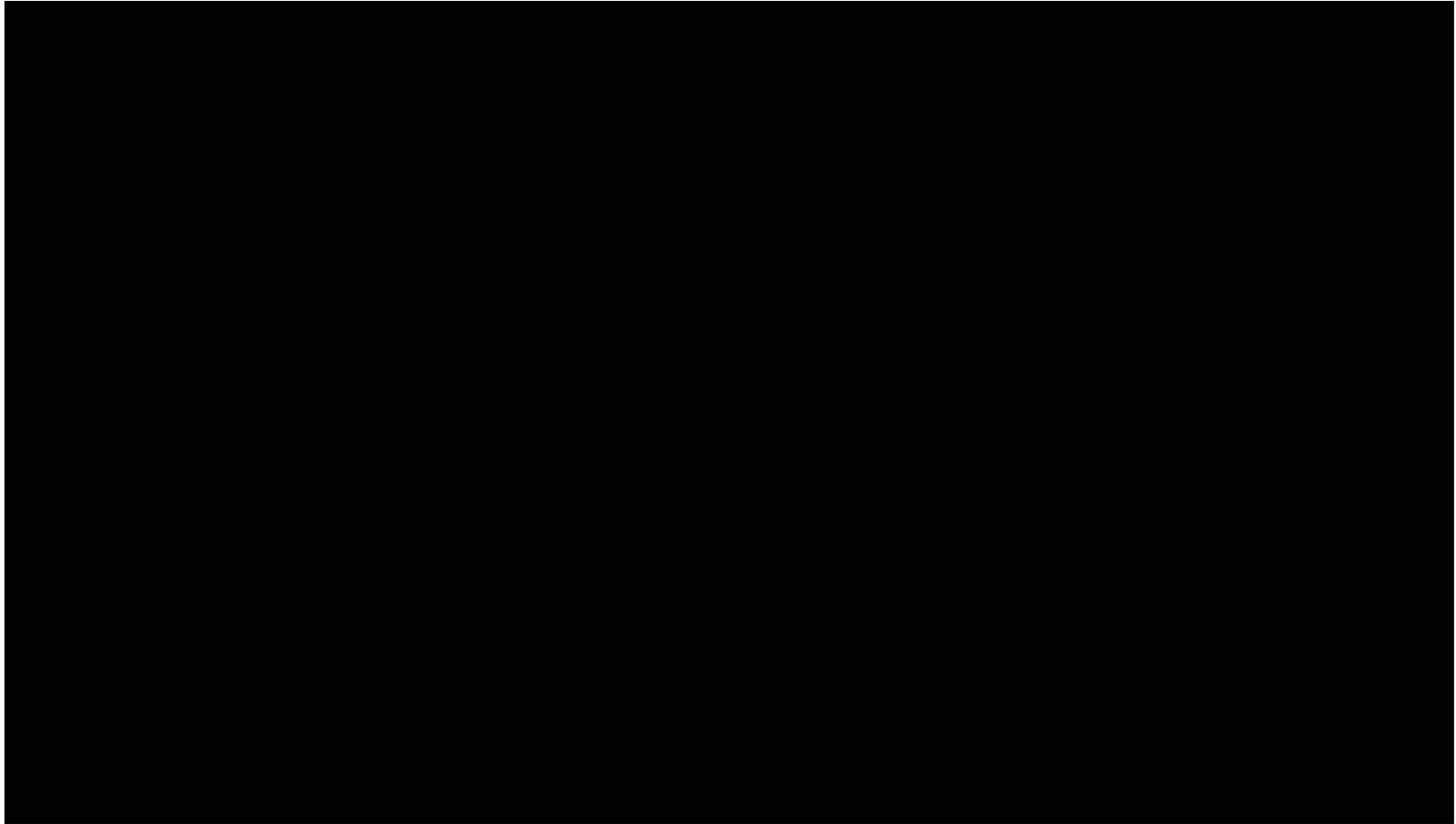
Android + Cortado = Perfekte Kombination

- Zentrales und natives Verwalten aller Geräte
- Sicherheitsupdates durch Google/Gerätehersteller
- längerer Einsatzzeitraum
- Hohe Nutzerakzeptanz durch natives Nutzererlebnis





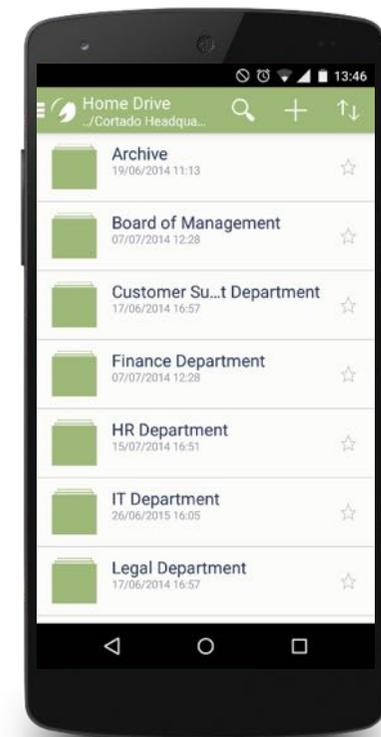
CORTADO
MOBILE SOLUTIONS



<https://youtu.be/NCL4IVoRg7w>

Mobiler Zugriff auf Dokumente

- Kontrollierter, selektiver Zugriff auf gesamtes Unternehmensnetzwerk
- Existierende Zugriffsberechtigungen einfach übernehmen
- Kein Download oder doppelte Datenhaltung
- Mobiles, schnelles Bearbeiten von Dateien

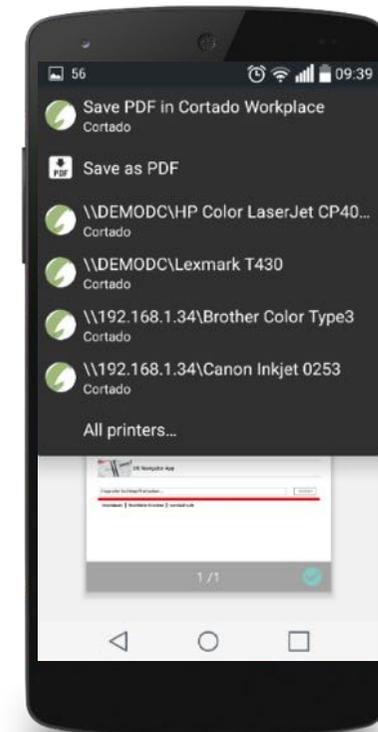


Mobiles Drucken

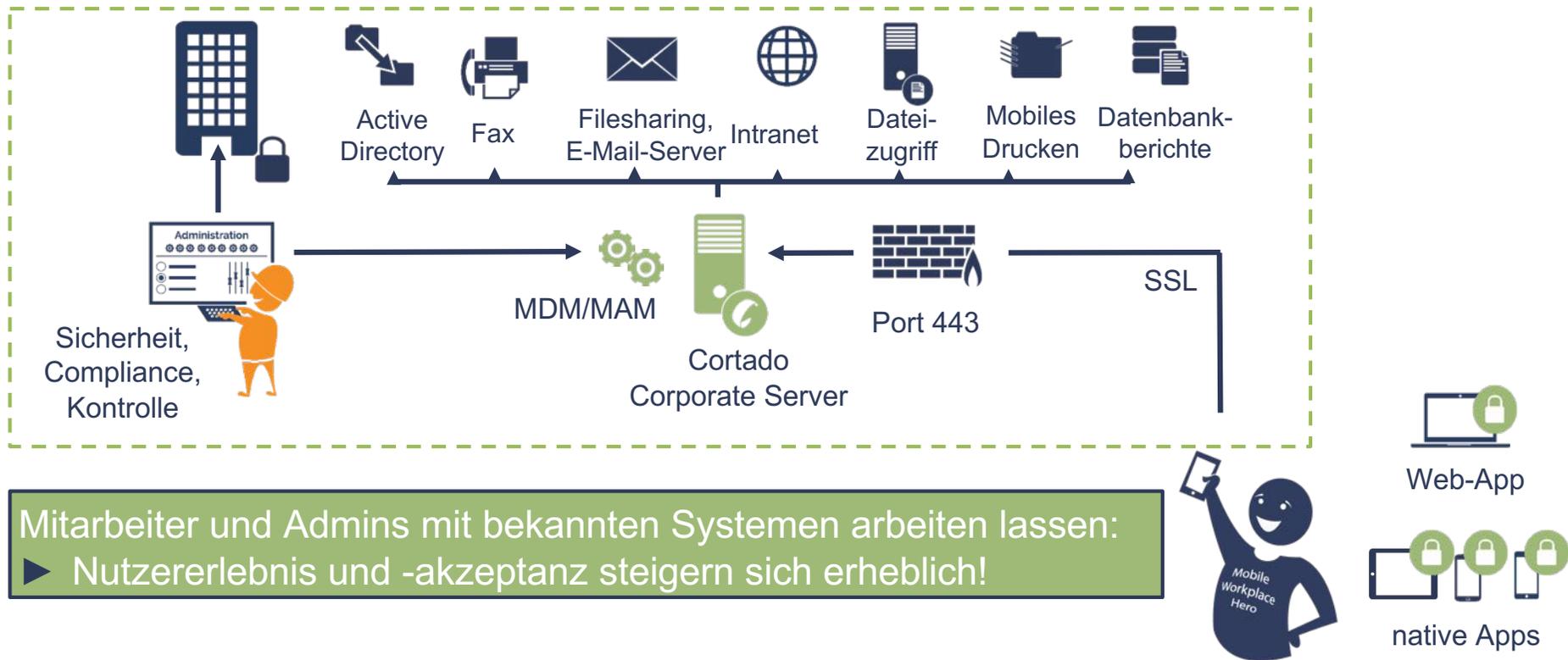
18 Jahre Druckerfahrung ergeben:

- 1 Mobiles Drucken auf Netzwerkdrucker
- 2 Mobiles Drucken auf verfügbare WiFi Drucker
- 3 Drucken aus jeder App mit integriertem Druckdialog

Kombinierbar mit druckerunabhängigem, echten
Follow-Me Printing



Integration vorhandener Ressourcen



Mitarbeiter und Admins mit bekannten Systemen arbeiten lassen:
▶ Nutzererlebnis und -akzeptanz steigern sich erheblich!

Vermeidung proprietärer Mechanismen

- Keine doppelte Daten- und Berechtigungspflege für mobile Nutzer
 - Integration in bestehende Rechteverwaltung
- Zugriffe auf Ressourcen:
 - Erfolgen im Nutzerkontext
 - Folgen Berechtigungen in der Unternehmensstruktur
 - Können weiter eingeschränkt werden
- Nutzung etablierter Mechanismen und Protokolle
 - SSL zur Verschlüsselung
 - Windows-Server Umgebung
 - Native Datentrennung auf den Geräten



Klinikum Oldenburg

Mit dem iPad auf dem Rettungswagen, mit dem iPod am Krankenbett:

- Sichere Nutzung von Apps, Zugriff auf und Bearbeitung von digitalen Patientendaten
- Erfassung von Behandlungsverläufen
- Bestellung des Patientenessens
- Teilnahmeerfassung bei Therapiesitzungen

„Die Mobilität hat neue Arbeitsprozesse geschaffen, und wir als IT müssen diese unterstützen.“ Ralf Boldt, Abteilungsleiter EDV bei Klinikum Oldenburg



Medizinischer Campus
Universität Oldenburg

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Wir beraten Sie gern zum Thema zukunftsorientiertes Arbeiten:

Telefon: +49 30 39493-10

E-Mail: sven.huschke@cortado.com

www.cortado.com

